



Raul Midón wird am Samstag, 19. Mai, and der «Night of Melody» singen.



KEY Carminho wird an Pfingsten, 20. Mai, mit Argovia Philharmonic auftreten. JURJI JUNKOV

Aufgalopp für Musik-Highlight

Aarau Weltstars kommen ans Festival «MelodyAarau» in der Alten Reithalle

VON URS HELBLING

In fünf Wochen findet es das erste Mal statt: das ambitionierte, vielfältige «Musikfestival «MelodyAarau». An drei Tagen über Pfingsten. Mit Stars wie dem blinden amerikanischen Sänger Raul Midón (52) oder der portugiesischen Fado-Sängerin Carminho (31). Letztere begleitet von Argovia Philharmonic.

Was bietet «MelodyAarau»? «Es ist nicht einfach, uns stilistisch zu positionieren. Uns ist wichtig, dass die Qualität der Musik hoch ist», erklärt Irène Näf-Kuhn, die zusammen mit Srdjan Vukasinovic die künstlerische Leitung hat. Irène Näf-Kuhn gehört dem achtköpfigen Organisationskomitee an, das von Roman Kuhn präsiert wird. Das Patronatskomitee ist unter der Leitung von Regierungsrat Markus Dieth.

«Riesige Herausforderung»

«Wir sind im Vorstand ein gemischtes Publikum. Wir haben unterschiedliche Vorlieben», erklärt die Juristin Olivia Müller. Und Fabio Mazzara ergänzt: «Ich finde die Kombination von Klassik und World Music spannend.» Und weiter: «Das gibt eine sehr lässige Sache.» Wie die AZ am 1. 11. 2017 berichtete, ist «MelodyAarau» ein Festival zwischen Klassik, Jazz und Volksmusik.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag vor Pfingsten. Mit dem Haupttakt «Vivaldi Nuovo» (Srdjan Vukasinovic, Akkordeon, Andres Bosshard, Klangkünstler). In der Alten Reithalle. «Sie ist für uns eine riesige Herausforderung. Denn sie ist gross - es braucht viel, sie bei der erstmaligen Durchführung zu füllen», erklärt Präsident Ro-



man Kuhn. Die Organisatoren hoffen auf je 400 Besucher an den Konzerten. Tickets für die Abendkonzerte gibts für 60 Franken (unter 25 Jahren für 30 Franken).

Tanzen an «After Concert Party»

Die «MelodyAarau»-Veranstalter wollen mit ihrem Anlass zeigen, was in der Alten Reit Halle alles möglich ist. Die Konzerte finden im östlichen Teil der Halle statt. Im westlichen befindet sich die Lounge-Zone mit lässiger Möblierung. Da finden ab 22 Uhr die «After Concert Partys» statt. Es spielt die Gruppe Unique. «Unser Ziel ist es, dass die Besucher vor und nach dem Konzert da sein können», erklärt Roman Kuhn. Es gibt ein Catering (Thommen Gastronomie), aber auch einen Bierstand mit Weisswürsten. Und, das ist Olivia Müller besonders wichtig: «Ich hoffe, es wird eifrig getanzt.» Dank der Aufhebung des Tanzverbots kann das in den Pfingst-Sonntag hinein geschehen.

In der Lounge-Zone finden neben den Partys auch die kleinen Konzerte statt, beispielsweise das Kinderkonzert am Sonntag (15 Uhr) oder die musikalische Einstimmung am Freitagabend (18.45 Uhr) mit Cinzia Catania.

Gratiskonzerte in der ganzen Stadt

Etwas Spezielles ist der Programmteil «Pianostreet». Sechs Pianistinnen und Pianisten geben zwölf Gratiskonzerte. Am Samstag zwischen 12 und 17 Uhr (wer will, kann alle nacheinander besuchen). In folgenden sechs Lokalitäten: Kunsthhaus, Stadtbibliothek, Tuchlaube, Stadtmuseum, Pianolounge, Bar im Stall.

Drei Tage lang ist also in der Alten Reithalle und in der Stadt Musik drin. Ohne die persönlichen Kontakte der künstlerischen Leiter wäre es schwierig gewesen, die Stars nach Aarau zu holen. Ganz wichtig ist der in Winterthur lebende Akkordeonist Srdjan Vukasinovic. Er organisiert in seiner Wohnstadt bereits ein hochkarätiges Festival. Falls es an Pfingsten mit «MelodyAarau» klappt, soll das Festival später erneut durchgeführt werden.

MelodyAarau findet von Freitag, 18. Mai, bis Sonntag, 20. Mai, statt. Infos und Vorverkauf

unter www.melodyaarau.ch und bei AarauInfo (Metzgergasse 2, Aarau).



Fabio Mazzara, Irène Näf-Kuhn, Roman Kuhn und Olivia Müller (v. l.). HELBLIN

«Ich finde die Kombination von Klassik und World Music spannend.»

Fabio Mazzara Vorstandsmitglied

Festival

Weltstars kommen ans «MelodyAarau»

von Urs Helbling – az Aargauer Zeitung

12.4.2018 um 04:00 Uhr



Carminho wird an Pfingsten, 20. Mai, mit Argovia Philharmonic auftreten.

© Juri Junkov



Raul Midón wird am Samstag, 19. Mai, and der «Night of Melody» singen.

© Keystone



Fabio Mazzara, Irène Näf-Kuhn, Roman Kuhn und Olivia Müller (v. l.).

© Urs Helbling

Aufgalopp für Musik-Highlight: Über Pfingsten findet erstmals das Festival «MelodyAarau» statt. Es bietet einige Leckerbissen, Tanz und Gratiskonzerte.

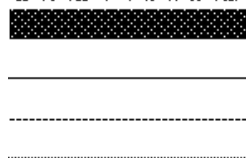
In fünf Wochen findet es das erste Mal statt: das ambitionierte, vielfältige «Musikfestival «MelodyAarau». An drei Tagen über Pfingsten. Mit Stars wie dem blinden amerikanischen Sänger Raul Midón (52) oder der portugiesischen Fado-Sängerin Carminho (31). Letztere begleitet von Argovia Philharmonic.

Was bietet «MelodyAarau»? «Es ist nicht einfach, uns stilistisch zu positionieren. Uns ist wichtig, dass die Qualität der Musik hoch ist», erklärt Irène Näf-Kuhn, die zusammen mit Srdjan Vukasinovic die künstlerische Leitung hat. Irène Näf-Kuhn gehört dem achtköpfigen Organisationskomitee an, das von Roman Kuhn präsiert wird. Das Patronatskomitee ist unter der Leitung von Regierungsrat Markus Dieth.

«Riesige Herausforderung»

«Wir sind im Vorstand ein gemischtes Publikum. Wir haben unterschiedliche Vorlieben», erklärt die Juristin Olivia Müller. Und Fabio Mazzara ergänzt: «Ich finde die Kombination von Klassik und World Music spannend.» Und weiter: «Das gibt eine sehr lässige Sache.» Wie die AZ am 1.11.2017 berichtete, ist «MelodyAarau» ein Festival zwischen Klassik, Jazz und Volksmusik.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag vor Pfingsten. Mit dem Hauptakt «Vivaldi Nuevo» (Srdjan Vukasinovic, Akkordeon, Andres Bosshard, Klangkünstler). In der Alten Reithalle. «Sie ist für uns eine riesige Herausforderung. Denn sie ist gross – es braucht viel, sie bei der erstmaligen Durchführung zu füllen», erklärt Präsident Roman Kuhn. Die Organisatoren hoffen auf je 400 Besucher an den Konzerten. Tickets für die Abendkonzerte gibts für 60



Franken (unter 25 Jahren für 30 Franken).

Tanzen an «After Concert Party»

Die «MelodyAarau»-Veranstalter wollen mit ihrem Anlass zeigen, was in der Alten Reithalle alles möglich ist. Die Konzerte finden im östlichen Teil der Halle statt. Im westlichen befindet sich die Lounge-Zone mit lässiger Möblierung. Da finden ab 22 Uhr die «After Concert Partys» statt. Es spielt die Gruppe Unique. «Unser Ziel ist es, dass die Besucher vor und nach dem Konzert da sein können», erklärt Roman Kuhn. Es gibt ein Catering (Thommen Gastronomie), aber auch einen Bierstand mit Weisswürsten. Und, das ist Olivia Müller besonders wichtig: «Ich hoffe, es wird eifrig getanzt.» Dank der Aufhebung des Tanzverbots kann das in den Pfingst-Sonntag hinein geschehen.

In der Lounge-Zone finden neben den Partys auch die kleinen Konzerte statt, beispielsweise das Kinderkonzert am Sonntag (15 Uhr) oder die musikalische Einstimmung am Freitagabend (18.45 Uhr) mit Cinzia Catania.

Gratiskonzerte in der ganzen Stadt

Etwas Spezielles ist der Programmteil «Pianostreet». Sechs Pianistinnen und Pianisten geben zwölf Gratiskonzerte. Am Samstag zwischen 12 und 17 Uhr (wer will, kann alle nacheinander besuchen). In folgenden sechs Lokalitäten: Kunsthhaus, Stadtbibliothek, Tuchlaube, Stadtmuseum, Pianolounge, Bar im Stall.

Drei Tage lang ist also in der Alten Reithalle und in der Stadt Musik drin. Ohne die persönlichen Kontakte der künstlerischen Leiter wäre es schwierig gewesen, die Stars nach Aarau zu holen. Ganz wichtig ist der in Winterthur lebende Akkordeonist Srdjan Vukasinovic. Er organisiert in seiner Wohnstadt bereits ein hochkarätiges Festival. Falls es an Pfingsten mit «MelodyAarau» klappt, soll das Festival später erneut durchgeführt werden.

MelodyAarau findet von Freitag, 18. Mai, bis Sonntag, 20. Mai, statt. Infos und Vorverkauf unter www.melodyaarau.ch und bei AarauInfo (Metzgergasse 2, Aarau).

Festival

Weltstars kommen ans «MelodyAarau»

von Urs Helbling – az Aargauer Zeitung

12.4.2018 um 04:00 Uhr



Carminho wird an Pfingsten, 20. Mai, mit Argovia Philharmonic auftreten.

© Juri Junkov



Raul Midón wird am Samstag, 19. Mai, and der «Night of Melody» singen.

© Keystone



Fabio Mazzara, Irène Näf-Kuhn, Roman Kuhn und Olivia Müller (v. l.).

© Urs Helbling

Aufgalopp für Musik-Highlight: Über Pfingsten findet erstmals das Festival «MelodyAarau» statt. Es bietet einige Leckerbissen, Tanz und Gratiskonzerte.

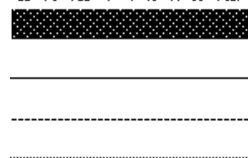
In fünf Wochen findet es das erste Mal statt: das ambitionierte, vielfältige «Musikfestival «MelodyAarau». An drei Tagen über Pfingsten. Mit Stars wie dem blinden amerikanischen Sänger Raul Midón (52) oder der portugiesischen Fado-Sängerin Carminho (31). Letztere begleitet von Argovia Philharmonic.

Was bietet «MelodyAarau»? «Es ist nicht einfach, uns stilistisch zu positionieren. Uns ist wichtig, dass die Qualität der Musik hoch ist», erklärt Irène Näf-Kuhn, die zusammen mit Srdjan Vukasinovic die künstlerische Leitung hat. Irène Näf-Kuhn gehört dem achtköpfigen Organisationskomitee an, das von Roman Kuhn präsiert wird. Das Patronatskomitee ist unter der Leitung von Regierungsrat Markus Dieth.

«Riesige Herausforderung»

«Wir sind im Vorstand ein gemischtes Publikum. Wir haben unterschiedliche Vorlieben», erklärt die Juristin Olivia Müller. Und Fabio Mazzara ergänzt: «Ich finde die Kombination von Klassik und World Music spannend.» Und weiter: «Das gibt eine sehr lässige Sache.» Wie die AZ am 1.11.2017 berichtete, ist «MelodyAarau» ein Festival zwischen Klassik, Jazz und Volksmusik.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag vor Pfingsten. Mit dem Hauptakt «Vivaldi Nuevo» (Srdjan Vukasinovic, Akkordeon, Andres Bosshard, Klangkünstler). In der Alten Reithalle. «Sie ist für uns eine riesige Herausforderung. Denn sie ist gross – es braucht viel, sie bei der erstmaligen Durchführung zu füllen», erklärt Präsident Roman Kuhn. Die Organisatoren hoffen auf je 400 Besucher an den Konzerten. Tickets für die Abendkonzerte gibts für 60



Franken (unter 25 Jahren für 30 Franken).

Tanzen an «After Concert Party»

Die «MelodyAarau»-Veranstalter wollen mit ihrem Anlass zeigen, was in der Alten Reithalle alles möglich ist. Die Konzerte finden im östlichen Teil der Halle statt. Im westlichen befindet sich die Lounge-Zone mit lässiger Möblierung. Da finden ab 22 Uhr die «After Concert Partys» statt. Es spielt die Gruppe Unique. «Unser Ziel ist es, dass die Besucher vor und nach dem Konzert da sein können», erklärt Roman Kuhn. Es gibt ein Catering (Thommen Gastronomie), aber auch einen Bierstand mit Weisswürsten. Und, das ist Olivia Müller besonders wichtig: «Ich hoffe, es wird eifrig getanzt.» Dank der Aufhebung des Tanzverbots kann das in den Pfingst-Sonntag hinein geschehen.

In der Lounge-Zone finden neben den Partys auch die kleinen Konzerte statt, beispielsweise das Kinderkonzert am Sonntag (15 Uhr) oder die musikalische Einstimmung am Freitagabend (18.45 Uhr) mit Cinzia Catania.

Gratiskonzerte in der ganzen Stadt

Etwas Spezielles ist der Programmteil «Pianostreet». Sechs Pianistinnen und Pianisten geben zwölf Gratiskonzerte. Am Samstag zwischen 12 und 17 Uhr (wer will, kann alle nacheinander besuchen). In folgenden sechs Lokalitäten: Kunsthhaus, Stadtbibliothek, Tuchlaube, Stadtmuseum, Pianolounge, Bar im Stall.

Drei Tage lang ist also in der Alten Reithalle und in der Stadt Musik drin. Ohne die persönlichen Kontakte der künstlerischen Leiter wäre es schwierig gewesen, die Stars nach Aarau zu holen. Ganz wichtig ist der in Winterthur lebende Akkordeonist Srdjan Vukasinovic. Er organisiert in seiner Wohnstadt bereits ein hochkarätiges Festival. Falls es an Pfingsten mit «MelodyAarau» klappt, soll das Festival später erneut durchgeführt werden.

MelodyAarau findet von Freitag, 18. Mai, bis Sonntag, 20. Mai, statt. Infos und Vorverkauf unter www.melodyaarau.ch und bei AarauInfo (Metzgergasse 2, Aarau).